

Liebe\*r Leser\*in,

wir trotzen dem Wetter und starten noch einmal in eine Saison voller Highlights. Im Rahmen des **European Peace Ride** laden wir zum Talk mit Elisabeth Schweeger und dem Programmgeschäftsführer der kommenden Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025. Die Filmschau **Let's live together** lädt ein, sich mit unterschiedlichen Formen des gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenlebens auseinanderzusetzen. Auseinandersetzung mit der Region beinhaltet auch, sich Fragen zur Zukunft des Bauens zu stellen. Das Symposium **interventa Hallstatt 2024** geht diesen auf den Grund. Der Boden der **N.E.S.T**-Installation wird bei einem Workshop kollektiv gestampft. Als Symbol für die Forst- und Holzwirtschaft der Region wird die **Woodpassage** fortan im Almtal platziert, in dem auch die **Akademie der Spiele** eröffnet wird. **Salt Lake Cities** lädt ein letztes Mal zu einer Bahnhofs-Tour ein. „frames“, die Dependance der Galerie 422, zeigt Arbeiten von **Irene Hopfgartner** und die Ergebnisse einer Residency in Japan – **European Eyes on Japan** – werden in Schloss Eggenberg präsentiert. Lassen Sie sich doch im Rahmen von **ANALOG!** am Nachmittag ein Buch vortragen bei dem Wetter und gönnen Sie sich eine Auszeit in der WASNERIN mit dem exklusiven Kulturhauptstadt-Paket inkl. Eintritt in die Ausstellung „sudhaus – kunst mit salz & wasser“ und einem Goodiebag. Einmal in der Steiermark lässt sich auch der **steirische herbst '24** besuchen, der mit einem interessanten Programm aufwartet.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

---

## AKTUELLES

**Do, 12.9.2024**

Fahrradkulturtag | **Location-Änderung** – aufgrund der Wetterlage findet das Event anstatt im Kurpark in der Trinkhalle (Empfang) und das Konzert im Pfarrheim statt.

Die Tagesordnung | Klaus Maria Brandauer liest Éric Vuillard – Tickets

**Fr, 13.9.2024**

vogelfrei | Abholung der selbstgebastelten Vögel von 10–15 Uhr möglich

C'est BEAU – It's beautiful | **Location-Änderung** – aufgrund der schlechten Wetterprognose finden alle 4 Veranstaltungen im Kur- und Congresshaus statt

**Sa, 14.9.2024**

Die unerhörten Dinge | 10 Uhr, Bad Aussee – **ABGESAGT** aufgrund der schlechten Wetterprognose

Ersatztermin: im Rahmen der Langen Nacht der Museen am 5.10. im Volkskundemuseum Graz  
vogelfrei | Abholung der selbstgebastelten Vögel von 10–15 Uhr möglich

**So, 15.9.2024**

Schwimmender Künstler\*innensalon mit Gerhard Haderer und H.P. Falkner | 18.45 Uhr Steinbach und Unterach

---

## Woodpassage



© Kurt Hoerbst

Nach einer ersten Ausstellung am Marktplatz von Bad Goisern wandert die begehbare Holz-Installation nach Wien zum ernte.dank.festival auf den Heldenplatz, bevor sie dann ins Bergsteigerdorf Grünau im Almtal gebracht wird. Die Installation wird dort als Symbol für die Forst- und Holzwirtschaft in der Region und als attraktives Fotomotiv am Almsee zu sehen sein.

**Wann:**

**Eröffnung Mi, 11.9.2024**, ab 17.30 Uhr

Begrüßungsgetränk und kleiner kulinarischer Gruß mit musikalischer Begleitung.

Laufzeit: 12.9.–3.11.2024

**Wo:**

Almsee – Natur- und Landschaftsschutzgebiet, Almsee 6, 4645 Grünau im Almtal

**Eintritt frei**

---

## **ANALOG! – Time has fallen asleep in the afternoon sunshine**



© Mette Edvardsen

Die Norwegerin Mette Edvardsen greift in ihrem Projekt den Gedanken auf, dass der Mensch selbst zum Buch wird. Performer\*innen lernen Bücher auswendig, in Buchläden, Museen oder in Bibliotheken kann man diese Bücher dann „ausleihen“ und 30 Minuten lang in ihnen „lesen“. Verbringen sie eine halbe Stunde mit einem „Buch“ Ihrer Wahl in Bad Goisern.

Bücher zur Wahl: Die Baugrube von Andrej Platonow \\\nVielleicht Esther von Katja Petrowskaja \\\nNachdenken über Christa T. von Christa Wolf \\\nFaust I von Johann

Wolfgang von Goethe \\\ Seltsame Sterne starren zur Erde von Emine Sevgi Özdamar \\\ |  
Am a Cat von Söseki Natsume (E)

**Wann:**

Do, 12. – Sa, 14.9.2024, stündlich ab 14–20 Uhr

**Wo:**

Verschiedene Orte in Bad Goisern – Treffpunkt wird bei Anmeldung vereinbart

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per Mail oder Tel. unter 0681 2051 0500

---

## European Peace Ride – Einladung zum TALK



© Stefanie Wild

*Kulturhauptstädte Europas: Wie tragen sie zur Förderung und zum Schutz der Demokratie bei?*

Welche Rolle spielt das große verbindende Projekt Kulturhauptstadt Europas in unserer politischen Gemengelage? Im moderierten Gespräch mit Julia Kospach diskutieren Elisabeth Schweeger, Künstlerische Geschäftsführerin, Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 und Stefan Schmidtke, Programmgeschäftsführer von

Chemnitz 2025 über die Bedeutung und die Möglichkeiten von Kultur, Partizipation und europäischen Austausch in unserer Gesellschaft.

**Wann:**

Fr, 13.9.2024, 10.15–11.15 Uhr

**Wo:**

Trinkhalle, Auböckplatz 5, 4820 Bad Ischl

**Eintritt frei**

---

## **Bahn-Tour von Markus Moser zu Hanna Burkart**



*Salt Lake Cities* – *STOPs and STATIONs* lädt zum Besuch der Residency Ateliers im Bahnhof Tauplitz und Bahnhof Hallstatt ein – mit Zwischenstation und Besuch der ehemaligen Ateliers in Bad Aussee. Gestartet wird am Bahnhof Tauplitz mit Ankunft der Bahn um 12.40 Uhr, um die Residency von **Markus Moser** [SEEYOU#2](#) zu besuchen, spätestens um 16.31 Uhr ist die Ankunft im Bahnhof Hallstatt bei [SIMPLY LIVING Hanna Burkart](#) vorgesehen.

Davor kann die Abfahrt von Tauplitz bereits um 13.52 Uhr nach Bad Aussee angetreten werden, wo ab 14.15 Uhr am Bahnhof Bad Aussee die Ergebnisse der bereits vergangenen Residencies von Judit Lilla Molnár [Trainsition](#), Hans Ostapenko [o.T.](#) und

Adriana Torres Topaga Rufzeichen (!) mit dem Bildungszentrum Salzkammergut BIS Sparta besucht werden können. Dort startet die Abfahrt um 16.16 Uhr nach Hallstatt. Und wer Zeit findet kann alternativ auch in Kainisch einen Zwischenstop eiplanen – dort sind noch Olga Shcheblykina´s Unendlich groß, Unendlich klein und Haruko Maeda´s Kappa in Kainisch zu sehen.

**Wann/Wo:**

**Fr, 13.9.2024**

Ab 12.40–13.52 Uhr Bahnhof Tauplitz

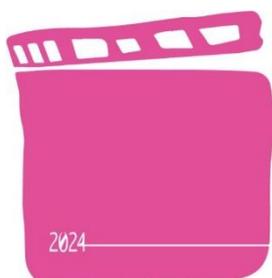
14.15–16.16 Uhr Bahnhof Bad Aussee

ab 16.31–18.47 Uhr Bahnhof Hallstatt

**Eintritt frei**

---

## Let's live together



**LET'S LIVE TOGETHER!**  
Communities and Culture on Screen

Der Kulturverein Kino Ebensee und Crossing Europe Filmfestival Linz präsentieren das gemeinsame Projekt Let's Live Together – Communities and Culture on Screen im Kino Ebensee. Das Publikum erhält im letzten erhaltenen Programmokino des Salzkammerguts die Möglichkeit, sich über das Medium Film mit unterschiedlichen Formen des gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenlebens in verschiedenen Regionen Europas auseinanderzusetzen. Auf dem Programm stehen eine sieben Langfilme umfassende internationale Filmschau und Filmgespräche, ein praxisorientiertes Videoprojekt für rund 35 Jugendliche aus der Region und die Podiumsdiskussion „Salzkammergut, let's live together!“. Mit dem Angebot soll die kulturelle und kreative Vielfalt der Region Salzkammergut fördern.

**Wann:**

Mo, 16. – Sa, 21.9.2024

**Wo:**

Kino Ebensee, Schulgasse 6, 4802 Ebensee

Tickets und an der Abendkasse im Kino Ebensee erhältlich

Einzelticket € 8,- | Festivalpass € 28,-

---

## interventa Hallstatt 2024



© Isabella Kohlhuber

Wie bauen in Zukunft? Das Symposium „interventa Hallstatt 2024“ widmet sich der „ruralen Baukultur zwischen Tradition und Innovation“. Baukultur versteht den regionalen Raum als Summe seiner Landschaften, Architekturen und Alltagsstrukturen. Die geladenen Expert\*innen sind regionale und internationale Protagonist\*innen der Baukultur, avantgardistisch und traditionell. Sie sind Praktiker\*innen und Theoretiker\*innen aus Architektur, Wissenschaft, bildender und darstellender Kunst sowie der Kulinarik. Gemeinsam analysieren und erforschen sie anhand klassischer und unkonventioneller Formate Analogien, Unterschiede, Zusammenhänge und Schnittstellen von zukunftstauglicher Baukultur und angewandter Praxis.

**Wann:**

Do, 19. – So, 22.9.2024

**Wo:**

HTBLA Hallstatt – Werkstätten, Aufsatzplatz 192, 4830 Hallstatt

[Besucher\\*innen Info](#) | [Programm](#)

[Tickets](#) ab € 20,-

---

## steirischer herbst '24



© *Sujet: Grupa Ee*

Der steirische herbst '24 findet heuer unter dem Titel *Horror Patriae* in Graz und der Steiermark statt. Der lateinische Titel ist ein Mischwesen, entstanden aus der Liebe zum Vaterland (*amor patriae*) und dem Schrecken der Leere (*horror vacui*). Aber was ist das Vaterland? Wie entsteht es? Wer definiert es? Und warum, in aller Welt, sollten wir es lieben? Oder fürchten? Ein Herzstück des diesjährigen steirischen herbst ist die Ausstellung in der Neuen Galerie Graz, die Objekte aus der Sammlung des Universalmuseums Joanneum Werken von zeitgenössischen Künstler\*innen gegenüberstellt, zumeist neue Auftragsarbeiten. Sie entwirft ein alternatives Museum der nationalen Komplexe und dunklen Fantasien, das in unterschiedliche Abteilungen gegliedert ist. Indem die Ausstellung historische Erzählungen und zeitgenössischen Themen aufeinandertreffen lässt, erkundet sie den paradoxen Kern konstruierter Gemeinschaften und untersucht, wie große imperiale Fantasien mit der volkstümlichen Fetischisierung der kleinen Heimat koexistieren. Begleitet wird die Ausstellung von

Performances, Artist-Talks, Streitgesprächen („Deathmatches“) sowie sechs eigens in Auftrag gegebenen herbstkabarett-Shows.

**Wann:**

Do, 19.9. – So, 13.10.2024

**Wo:**

8010 Graz / und Steiermark

[Tickets](#)

---

## European Eyes on Japan | Japan Today



© Susanna Hofer

Das Residency Projekt lädt in Europa arbeitende Fotograf\*innen in verschiedene Präfekturen Japans ein, um Japaner\*innen jene Aspekte des täglichen Lebens aufzuzeigen, die sie selbst oft nicht wahrnehmen und so den interkontinentalen Austausch zu fördern. Werke zweier Fotograf\*innen, Susanna Hofer aus Österreich und Aurora Julie Haaland Stenersen aus Norwegen, werden im Schloss Eggenberg ausgestellt und danach in Japan gezeigt.

**Wann:**

**Eröffnung Sa, 21.9.2024, 18 Uhr**

Laufzeit: 26.9.–31.10.2024 | Do+Fr 14–19 Uhr, Sa 10–15 Uhr

**Wo:**

Brauerei Schloss Eggenberg – Altes Sudhaus, Eggenberg 1, 4655 Vorchdorf

**Eintritt frei**

---

## Irene Hopfgartner



© Galerie 422

Ein Gespräch über den Homo Sapiens und sein zwiespältiges Verhältnis zur Natur mit Künstlerin Irene Hopfgartner und „Wildflorie“-Gründerin Lisa Hartleitner (ökologische Floristik und Freiraumplanung). In der Rolle als „Forscherin“ untersucht Irene Hopfgartner zeichnerisch, fotografisch und skulptural die Pflanzen- und Tierwelt. Naturhistorische Zeichnungen aus dem 19. Jahrhundert dienen ihr dabei als Inspirationsquelle. Die Künstlerin thematisiert die Folgen der Eingriffe des Menschen in die Natur und geht gleichzeitig der Frage nach, wie sich eine veränderte Natur auf den Menschen auswirkt.

**Wann:**

**Eröffnung Sa, 21.9.2024, 10 Uhr**

Laufzeit: 26.9.–25.10.2024, Do 14–18 Uhr | Fr+Sa 10–18 Uhr

**Wo:**

Galerie 422 frames, Am Graben 4, 4810 Gmunden

Eintritt frei

---

## N.E.S.T – Stampflehmboden-Workshop



© Angerer/Engeler/Grösswang

Der New Earth Species Think Tank ist eine experimentelle architektonische Installation im öffentlichen Raum. Sie entsteht gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen in einem kollektiven partizipativen Prozess, gegliedert in verschiedene Phasen, die vom Material vorgegeben werden. Im Workshop werden die Teilnehmer\*innen den Boden der begehbaren Skulptur händisch stampfen und somit auch am künstlerischen Entstehungsprozess mitwirken. Währenddessen lernen sie sowohl die professionelle Materialvor- und aufbereitung als auch die verschiedenen Prozesse zum Verdichten des Materials kennen. Die Vermittlung von Handwerk und Technik wird mit den sensorischen, kollektiven und experimentellen Erfahrungen des künstlerischen Schaffens verbunden und hinterlässt einen bleibenden Eindruck.

**Wann:**

Sa, 21.9.2024, 9–17 Uhr

**Wo:**

Bauerpark / Parkplatz am Kalvarienbergweg, Zufahrt über Ahornstraße/Bauernstraße,  
4820 Bad Ischl

Anmeldung

**Kosten € 85,-** vor Ort

---

## Akademie der Spiele



© G. Mair

Staunen, Suchen, Erkennen – Seien Sie neugierig!

Die Überzeugung, dass dem Staunen und Wundern eine produktive Kraft innewohnt, bietet die Grundlage für dieses Projekt. In Workshops, Vorträgen und Exkursionen werden Fragestellungen erörtert, die von Wissenschaft und Kunst gleichermaßen erhoben werden. Das Angebot richtet sich an Wissenschafts- und Kunstinteressierte, Studierende, Forscher\*innen und Künstler\*innen aller Disziplinen.

Keynote am Eröffnungsabend vom international renommierten und vielfach ausgezeichneten Komponisten und Theatermacher Heiner Goebbels, dessen Werk das Spiel mit den Wahrnehmungen auszeichnet.

**Wann:**

**Eröffnung So, 22.9.2024, 18 Uhr**

[weitere Termine und Programm](#)

Laufzeit: 23–27.9.2024

**Wo:**

Pfarrhof Grünau im Almtal – Veranstaltunglocation, Kirchenplatz 3, 4645 Grünau im Almtal

**Eintritt frei**

---

Assoziierte Projekte sind bestehende Kunstformate und Projekte aus der Region, die von externen Personen, Partner\*innen und Institutionen durchgeführt werden, deren kreatives Potential für die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 sichtbar gemacht werden soll.

Assoziierte Projekte



Download on the  
**App Store**



GET IT ON  
**Google Play**

**Feedback** – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

---

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

**Our mailing address is:**

Auböckplatz 4

4820 Bad Ischl

[buero@salzkammergut-2024.at](mailto:buero@salzkammergut-2024.at)

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

